

Protokoll der öffentlichen Sitzung der Lenkungsgruppe der Streutalallianz e. V.

- Sitzungsort: Schullandheim Rappershausen, Hendungen
- Am: 14.02.2022
- Beginn: 15:05 Uhr
- Ende: 17:10 Uhr
- Vorsitzender: 1. Bürgermeister Martin Link
- Anwesende: Von den 11 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzendem) sind 10 anwesend
- 1. Bürgermeister Thomas Fischer
 - 1. Bürgermeister Friedolin Link
 - 1. Bürgermeister Reimund Voß
 - 2. Bürgermeister Bernd Beck
 - 1. Bürgermeister Tobias Seufert
 - 1. Bürgermeister Thilo Wehner
 - 1. Bürgermeister Michael Kraus
 - 1. Bürgermeister Florian Liening-Ewert
 - 1. Bürgermeister Steffen Malzer (ab TOP 2)
- Weitere Anwesende: Thomas Krick, VG Ostheim v. d. Rhön
Florian Schmitt, VHS Rhön und Grabfeld
Agathe Heuser-Panten, Fladungen
Ben Baars, Rhön Park Aktiv Resort
Georg Stock, Pressearbeit
- Entschuldigt: 1. Bürgermeister Stefan Kießner
1. Bürgermeister Michael Schnupp
- Schriftführerin: Umsetzungsbegleiterin Gertraud Kokula

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 (ö) Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Lenkungsgruppe vom 07.12.2021.....3
- 2 (ö) Informationen über die Neuwahl des Vorstandes in der Mitgliederversammlung4
- 3 (ö) Informationen Regionalbudget 20225
- 4 (ö) Anfragen und Bekanntgaben.....6

Bevor mit der Tagesordnung begonnen wird, begrüßt Herr Martin Link alle Bürgermeister und Stellvertreter, die Berater, Herrn Krick von der Verwaltung Ostheim v. d. Rhön, den Pressesprecher Herrn Stock, fördernde Mitglieder und die Allianzmanagerin. Herr Martin Link richtet Grüße von Herrn Kuhn aus. Auf Grund der derzeitigen Corona-Lage dürfen die Mitarbeiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE Ufr.) noch nicht so viele Außentermine wahrnehmen und lässt sich entschuldigen.

Weiterhin bedankt sich der erste Vorsitzende bei Herrn Liening-Ewert für die Bereitstellung des Sitzungssaals sowie die Verpflegung.

Herr Martin Link stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht mit Schreiben vom 08.02.2022 geladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

1 (ö) Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Lenkungsgruppe vom 07.12.2021

Das Protokoll vom 07.12.2021 zum öffentlichen Teil der Allianzsitzung wurde per E-Mail am 04.01.2022 an die Anwesenden der letzten Sitzung verschickt. Herr Martin Link möchte von den Anwesenden wissen, ob es Ergänzungen, Anmerkungen oder Änderungsvorschläge gibt.

Beschluss:

Dem öffentlichen Protokoll vom 07.12.2021 wird zugestimmt.

Abstimmung: **dafür: 9** **dagegen: 0**

2 (ö) Informationen über die Neuwahl des Vorstandes in der Mitgliederversammlung

Herr Martin Link informiert, dass in der nächsten Sitzung, welche die jährliche Mitgliederversammlung ist, die Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt werden müssen. Er möchte jetzt schon über das Thema informieren.

In der Vereinssatzung der Streutalallianz e. V. wird in § 8 Vorstand Abs. 2 geregelt, dass der Vorstand durch die Vorstandsmitglieder für die Dauer von 3 Jahren mit einfacher Mehrheit gewählt wird:

„Der Vorstand hat einen 1. Vorsitzenden, einen 1. Stellvertreter, einen 2. Stellvertreter, einen Schatzmeister und sieben Beisitzer, die durch die Vorstandsmitglieder für die Dauer von 3 Jahren mit einfacher Mehrheit gewählt werden. Neuwahlen finden jeweils im ersten Quartal des Haushaltsjahres statt. Der Vorsitzende, seine beiden Stellvertreter und der Schatzmeister sollten idealerweise aus je einer der [...] beteiligten Verwaltungen entsendet werden, der die Mitglieder aus § 3 Abs. 2 zugeordnet sind.

Der Vorstand bleibt jedoch bis zu seiner Neuwahl im Amt. [...]“

In § 7 Mitgliederversammlung Abs. 4 e wird bestimmt, dass die Wahl der Mitglieder des Vorstandes in der Mitgliederversammlung durchgeführt wird.

Somit findet die nächste Wahl des Vorstandes in der nächsten Mitgliederversammlung am 28.03.2022 in der Oskar-Herbig-Halle in Mellrichstadt statt.

Es wird deshalb darum gebeten, dass sich die bisherigen Mitglieder des Vorstandes Gedanken machen, ob sie sich wieder zur Wahl ihres Postens aufstellen lassen möchten oder ob jemand weiteres diese Stelle übernehmen möchte. Folgende Posten stehen im März zur Wahl:

- 1. Vorsitzender bisher Herr Martin Link: Er würde weiterhin das Amt des 1. Vorsitzenden übernehmen. Es herrscht hierfür große Zustimmung. Herr Fischer und Herr Friedolin Link begründen es mit der ausgezeichneten Arbeit von Herrn Martin Link.
- 1. Stellvertreter bisher Herr Thomas Fischer: Er würde weiterhin diesen Posten übernehmen. Es gibt keine Einwände.
- 2. Stellvertreter bisher Herr Reimund Voß: Nach Absprache mit seinen Kollegen in seiner Verwaltungsgemeinschaft würde er auch diese Aufgabe weiter übernehmen. Es gibt keine Einwände.
- Schatzmeister bisher Herr Florian Liening-Ewert: Auch er würde wieder diese Stelle weiter ausführen. Auch hierzu gibt es keine Einwände.
- Zwei Kassenprüfer, bisher Herr Thilo Wehner und Herr Tobias Seufert: Beide würden weiterhin diese Aufgabe übernehmen. Es gibt keine Einwände.
- Sieben Beisitzer: Weiterhin von den anderen Allianzbürgermeistern übernommen.

Somit wären alle Positionen auf die verschiedenen Verwaltungen aufgeteilt.

3 (ö) Informationen Regionalbudget 2022

Da bis zur Lenkungsgruppensitzung bei der Allianzmanagerin erst 9 vollwertige Anträge eingingen, bittet Frau Kokula die Bürgermeister, nochmal Werbung in den Kommunen zu machen bzw. die Projektanfragen rechtzeitig einzureichen. Für Fragen steht sie gerne zur Verfügung. Sie geht nochmal auf die wichtigen Punkte ein und nennt die Frist (20.02.2022).

- Bastheim: 0
- Fladungen: 1 Anfrage
- Hausen: 1 Antrag
- Hendungen: 2 Anträge, 5 Anfragen
- Mellrichstadt: 1 Antrag, 3 Anfragen
- Nordheim v. d. Rhön: 2 Anträge
- Oberstreu: 0
- Ostheim v. d. Rhön: 1 Antrag, 1 Anfrage
- Sondheim v. d. Rhön: 2 Anträge, 1 Anfrage (?)
- Stockheim: 0
- Willmars: 1 Anfrage
- ➔ 9 Anträge insgesamt

4 (ö) Anfragen und Bekanntgaben

Erhalt: Vorläufiger Zuwendungsbescheid Streutalallianz 01.01.2022 - 30.04.2026

Frau Kokula weist darauf hin, dass am 31.12.2021 die erste Förderperiode der Streutalallianz e. V. auslief. Im Dezember 2021 stellte deshalb die Umsetzungsbegleiterin einen Antrag auf „Zuwendung nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) für die Umsetzungsbegleitung sowie die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung in der ILE Streutalallianz e. V.“. Der vorläufige Zuwendungsbescheid wurde am 03.01.2022 versendet und erreichte die ILE am 11.01.2022.

Im Bescheid steht:

„Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken (Bewilligungsbehörde) bewilligt der ILE Streutalallianz e. V. eine vorläufige Zuwendung als Zuschuss (Projektförderung) in Höhe von 75 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 250.235,00 €“. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen 333.647,00 €. Diese teilen sich auf in Personalausgaben (Umsetzungsbegleitung), Öffentlichkeitsarbeit und Sachausgaben.

Anfrage Maritta Wolf (Arten- und Klimaschutzmanagerin): Vorstellung Analyse Photovoltaikanlagen auf versiegelten Flächen

Weiterhin macht die Umsetzungsbegleiterin auf das Angebot von Frau Wolf aufmerksam, dass letztes Jahr der Landkreis mit Hilfe von Luftaufnahmen das mögliche Potenzial für Photovoltaikanlagen auf versiegelten Flächen im Landkreis Rhön-Grabfeld analysierte. Das heißt, es wurden mögliche Flächen untersucht, auf denen man Photovoltaikanlagen bauen kann ohne Freiflächenphotovoltaikanlagen zu errichten, z. B. Parkplätze oder Flachdächer von Industriebauten. Frau Wolf bietet an, diese Ergebnisse in einer der nächsten Allianzsitzungen vorzustellen.

Die Bürgermeister sind sich einig, dass die Ergebnisse vorgestellt werden können. Weiterhin soll die Firma Agrokraft eingeladen werden, damit sie ihr Konzept vorstellen kann.

Anfrage Städte Mellrichstadt und Ostheim v. d. Rhön: Zur weiteren Abstimmung – Schlauchprüfung und Schlauchreinigung

Die Vertreter der Städte Mellrichstadt und Ostheim v. d. Rhön regten die gemeinsame Anschaffung eines Gerätes/Schranks zur Schlauchreinigung und Schlauchprüfung in der Streutalallianz an. Es würde ca. 119.000,00 € kosten. Die Schläuche müssen bis 16 Bar Wasserdruck geprüft werden. Die jetzigen Geräte gehen nur bis 10 Bar Wasserdruck.

Herr Kraus ergänzt, dass nochmal der Bedarf für solch ein Objekt bei den Feuerwehren durch die Bürgermeister abgefragt werden sollte. Herr Malzer erklärt, dass auf seine Nachfrage auch die Schläuche der Streutalallianz bei der NES-Allianz theoretisch gesäubert und geprüft werden könnten, es aber unrentabel sei.

Es werden verschiedene Vorschläge gemacht, wo sich die Allianz bezüglich der rechtlichen/technischen Vorgaben und einer möglichen Förderung erkundigen könnte, so z. B. beim Landesfeuerwehr-

verband München, bei der NES-Allianz oder bei der Regierung von Unterfranken mit der Interkommunalen Zusammenarbeit. Hierbei sollen folgende Punkte abgefragt werden: Unterhalt, Beschaffung usw.

Herr Martin Link bittet die Städte Ostheim v. d. Rhön und Mellrichstadt abzuklären, ob Kapazitäten und Personal vorhanden wären, um das Vorhaben allianzweit zu realisieren. Die Abrechnung könnte über den Einwohnerschlüssel abgerechnet werden.

E-Bike-Ladeinfrastruktur

Frau Kokula erinnert die Kommunen, ihr noch die Auslieferungsadressen für die E-Bike-Ladestationen zu nennen, damit sie sie an die NES-Allianz übermitteln kann. Daraufhin werden ihr die restlichen Kontaktdaten genannt.

Da es keine weiteren Anfragen und Bekanntgaben gibt, wird der öffentliche Teil der Allianzsitzung um 15:50 Uhr geschlossen. Herr Liening-Ewert bietet nach der Sitzung noch eine Führung durch das Schullandheim an.

Herr Martin Link bedankt bei Herrn Stock fürs Kommen und leitet in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung über.